

## **Stadtwerke Bad Driburg GmbH Anpassung des Wasserpreises ab 01.01.2024**

Das frei Haus gelieferte Bad Driburger Trinkwasser stammt aus natürlichen Quellen, ist von erstklassiger Qualität und reich an natürlichen Mineralien, wie Magnesium und Calcium und arm an Natrium.

Ein Team wachsamer Experten kontrolliert jeden Tag die Aufbereitung und Verteilung des Trinkwassers auf Basis der Trinkwasserverordnung, sodass alle Grenzwerte jederzeit eingehalten werden.

Unser Wasser ist ein Naturprodukt, das durch die topografische Lage des Versorgungsgebietes vorwiegend aus kalkhaltigem Gestein gefördert wird.

Die Aufbereitung vom Rohwasser zum Trinkwasser ist durch die Enthärtung sehr aufwendig und kostenintensiv.

Die dadurch erreichte, sehr gute Qualität des Wassers zeigt sich neben der ausgezeichneten Trinkbarkeit auch bei elektronischen Geräten, wie Spül- und Waschmaschinen oder Wasserkochern. Hier werden Folgekosten reduziert, da das Wasser durch die vorherige Aufbereitung weicher ist und eine Verkalkung der Geräte deutlich verringert wird.

Besonders im Energie- und Dienstleistungsbereich sowie bei der Materialbeschaffung und Instandhaltung der eigenen Anlagen sieht sich die Stadtwerke Bad Driburg GmbH mit deutlichen Kostensteigerungen konfrontiert.

Daher ist eine Anpassung der Wasserpreise notwendig. Ab dem 01.01.2024 steigt der Arbeitspreis von 1,80 €/m<sup>3</sup> auf 2,16 €/m<sup>3</sup> netto.

Ebenso wird der jährliche Nettogrundpreis wie folgt angehoben:

Q3 4	von 180,00 €	auf 220,00 €
Q3 10	von 450,00 €	auf 540,00 €
Q3 16-25 Großabnehmer	von 920,00 €	auf 1.250,00 €
Q3 63-250 Großabnehmer	von 3.300,00 €	auf 3.800,00 €

Auf den jeweiligen Nettopreis wird noch die gesetzliche Mehrwertsteuer in Höhe von derzeit 7% erhoben.

Trotz gestiegener Kosten, befindet sich der Wasserpreis weiterhin auf einem stabilen, mittleren Preisniveau.

Stadtwerke Bad Driburg GmbH

Verena Reimann  
Geschäftsführerin